

Voranzeige!

Ⓜ Im Laufe des Sommers erscheint: Ⓜ

Inhalt:

Grönland
und seine Erforschung

*

Die Erforschung
des Inland-Eises

*

Warum wir nach
Grönland gingen

*

Der Expeditionsverlauf

*

Der Aufbruch
ins Innere

*

Allein in Eismitte

*

Winter in Eismitte

*

Abschied von Grönland

*

Ausklang



Erlebnisse auf Station „Eismitte“ der letzten

Grönland-Expedition Alfred Wegeners von Joh^s. Georgi

Umfang etwa 12 Bogen
Din-Oktav mit zahlreichen
Abbildungen. Ganzleinen
Preis etwa RM 3.—

Im Gegensatz zu dem vor einem Jahr erschienenen offiziellen Berichtsbuch der Expedition, das naturgemäß einen mehr wissenschaftlichen Charakter trägt, ist „Im Eis vergraben“ des Leiters der Station Eismitte, Johannes Georgi, mehr für breitere Kreise bestimmt und darum ganz und gar volkstümlich gehalten. Den wesentlichen Teil des Inhaltes nimmt das Tagebuch des Verfassers ein, so daß der Leser an den unmittelbar unter dem Eindruck des Augenblicks fixierten Erlebnissen teilnimmt und gerade das erfährt, was ihn am meisten fesselt, nämlich die psychischen und physischen Auswirkungen der Überwinterung, das Auf und Ab der Stimmung, das Verhalten eines Menschen, der Monate lang oben auf dem Inlandeis (3000 Meter ü. M.) ganz allein ist. — Alle diese Fragen, die im offiziellen Bericht nur flüchtig berührt werden konnten, machen „Im Eis vergraben“ zu einer spannenden Lektüre.

Verlag des Blodig'schen Alpenkalenders, Paul Müller, München 2 NW 8